

Mai 2016

## Baumpflanzaktion der Waldkindergarten Vorschüler



Bild: Der Baum wurde feste von den Kindern und der Bürgermeisterin von Arnstein angegossen.

ARNSTEIN (DR) Einen Speierling hatten sich die Kinder gewünscht, die Äpfelchen hatten ihnen so gut gefallen, die dieser Baum später einmal als Früchte tragen soll.

Am Donnerstag den 12. Mai am Vormittag war es dann soweit. Die Vorschüler des Waldkindergartens Wurzelzwerg aus Arnstein konnten das erste Mal einen Baum pflanzen, den sie sich alleine ausgesucht hatten. Dieses Ereignis soll nun jedes Jahr als Ritual für die Vorschüler stattfinden.

Gespendet wurde der Baum von Arnsteins Bürgermeisterin und alle Kinder waren sehr aufgeregt. So hohen Besuch gibt es nicht alle Tage im Wald.

Gemeinsam mit den Kindern setzte Frau Stolz den Baum in das vorbereitete Pflanz-Loch, das netterweise schon ein Papa gegraben hatte. Die Kinder schoben die Erde wieder vorsichtig um den Wurzelballen des Baumes. Mit bunten Gieskannen wurde der Baum danach gut gewässert.

Der Baum soll als Symbol für die Gruppe der Vorschüler stehen. Gepflanzt im Frühjahr sollen die Vorschulkinder ihren Baum noch ein paar Monate begleiten und pflegen, bis sie vom Wald in die Schule wechseln. Auch dann können sie „ihren“ Baum immer noch besuchen - wenn sie ab September in die Waldspielgruppe gehen, in der sich die ehemaligen Wurzelzwerge einmal im Monat treffen, um in „ihrem Wald“ mal wieder zusammen zu spielen.

Nach der ganzen anstrengenden Arbeit konnten sich alle noch mit einem leckeren Kuchen und Getränken stärken, bevor Frau Stolz wieder von den Kindern verabschiedet wurde. Aus dem Wald nahm sie einen großen Wiesenblumenstrauß mit, den die Kinder extra für sie gepflückt hatten.